

18-mal gelang Sprung in Landeswettbewerb

Erfolgreiche Musikschüler aus der nördlichen Ortenau / Rudolf Heidler „hoch zufrieden“

Achern/Lahr (wowi). Beim 51. Regionalwettbewerb „Jugend Musiziert“ in Lahr erwies sich die Kunst- und Musikschule Achern Oberkirch einmal mehr als Talentschmiede. Neben 15 Musikschülern der Lehranstalt konnten sich auch drei privat unterrichtete Jungmusiker aus Achern, Sasbach und Rheinau am Wochenende für den Landeswettbewerb qualifizieren.

Franziska Gutmann war zum ersten Mal bei der Ortenaukreisentscheidung dabei. „Ich habe jeden Tag eine Viertelstunde geübt“, erklärte die Achernerin. Für ihren Klaviervortrag hatte sie unter anderem fünf Varianten eines russischen Volksliedes einstudiert. Am Ende freute sich die Achtjährige, die seit 2012 den Unterricht der Musikschule besucht, den ersten Preis des Wettbewerbs erreicht zu haben. „Dabei sein ist alles“ erklärte Musikschuldirektor Rudolf Heidler, der in Lahr gleichzeitig als Vorsitzender des Regionalausschusses amtierte. Heidler ist „hoch zufrieden“, dass sich rund 400 Musikschüler aus der Ortenau stellten.

Trotz der Belastung durch den Nachmittagsunterricht der Schulen habe es keinen Rückgang bei den Anmeldezahlen gegeben. Acht Musikschüler aus Achern und sieben aus Oberkirch konnten sich für den Landeswettbewerb qualifizieren, der vom 2. bis 6. April in Ludwigsburg stattfindet.

Erster Preis

24 bis 25 Punkte mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb: Musikschule Achern, Klarinette Annalena Link, Celine Schwenk, Désirée Grundmann; Saxofon Maren Ell, Sofia Friedmann, Felicitas Kininger, Florian Schuchter, Valentin Zachmann. Musikschule Oberkirch, Eufonium Manuel Trayer; Fagott Jan-Niklas Doll; Horn Anne Trayer; Klarinette Tobias Späth; Oboe Simon Doll; Posaune Leon Tuschla; Saxofon Johannes Wiarda; Privatschüler, Gesang Christopher Kügelgen (Achern); Drum-Set Luis Finkenbeiner (Sasbach); Fagott und ein weiteres Holzblasinstrument Natalie Haas (Rheinau).



GUT ABGESCHNITTEN: 42 Schüler der Acherner Musikschule waren beim Kreisentscheid in Lahr dabei. Acht von ihnen konnten sich über die Qualifikation für den Landeswettbewerb freuen. Links oben im Bild Rudolf Heidler. Foto: Daniela Busam

21 bis 23 Punkte: Musikschule Achern, Horn Manuel Braun, Michael Lehmann; Klavier Marek Börsig, Ruben Yan, Simon Fallert, Tobias Erbacher, Franziska Gutmann; Posaune Benedikt Königer, Marius Wocke; Trompete Amelie Fallert, Daniel Jörger, Niko Spraul, Tobias Erbacher; Querflöte Anja Kimmig, Felicitas Zimmer, Maria-Magdalena Robrecht, Sonja Kimmig; Tuba Felix Erdrich, Thilo Ehmann; Musikschule Oberkirch, Gesang Luisa Catharina Mehrgardt; Trompete Jasmin Neuberger,

Nico Ammann, Noah Kasper; Klavier Raphael Laufkötter; Musikschule Kimmig, Klavier Thilo Ehmann.

Zweiter Preis

17 bis 20 Punkte: Musikschule Achern, Horn Clemens Gerber, Felix Schreck, Johannes Noss, Lukas Haas; Klavier Maja Yan, Marius Stüber; Oboe Jonas Rettig, Tobias Bäuerle; Posaune Henning Früh, Philipp Waltersbacher; Trompete Lorenz Heusser, Frederik Bürger, Luca Hasenburg; Musikschule Oberkirch, Ge-

sang Anja Just; Posaune Jakob Huber, Mila Lamm, Nico Seidler; Trompete Andreas Bähr, Yannick Birk, Angelika Fünfgeld, Florian Haas, Nicolas Müller, Moritz Vogt, Julian Rohrer; Horn Max Wimmer, Jule Wimmer; Violine Melissa Künster; Musikschule Kimmig, Klavier Annkathrin Stephan; Privatschüler Celilo Alina Künster.

Dritter Preis

16 Punkte: Musikschule Achern, Klavier Jannis Martin.